

Presseinformation

Neue Prokuristen bei der Raiffeisenbank im Oberland eG

Aufsichtsrat ernennt Bereichsleiter Andreas Heiß und Tino Kurze zu neuen Prokuristen

Bad Tölz, 22. September 2026. Ein Zeichen großen Vertrauens und Engagements ist die Ernennung zu Prokuristen: In seiner letzten Sitzung erteilte der Aufsichtsrat der Raiffeisenbank im Oberland den beiden Bereichsleitern Andreas Heiß und Tino Kurze Prokura. Damit verfügt die Bank nun über drei Prokuristen.

Diese Entscheidung unterstreicht das große Vertrauen in ihre Persönlichkeit, ihre fachliche Kompetenz und ihr verantwortungsbewusstes Handeln. Gleichzeitig ist sie eine Anerkennung ihres engagierten Einsatzes für unsere Bank sowie ihres wertvollen Beitrags zu unserer erfolgreichen gemeinsamen Entwicklung. Der Titel bestätigt nicht nur Leistung, auch werde damit Verantwortung auf mehrere Schultern verteilt, zudem „macht uns das im Sinne des Kunden flexibler. Mit drei Prokuristen sind wir in unserem Filialnetz gut aufgestellt“, erläutert Vorstandssprecher Manfred Klaar.

„Andreas Heiß und Tino Kurze prägen mit ihrer Arbeit, ihrer Verlässlichkeit und ihrem täglichen Engagement unser Haus in besonderer Weise“, erläutert Personalvorstand Johannes Paul. „Umso mehr freuen wir uns, dass ihr Wirken mit der Erteilung der Prokura eine besondere Anerkennung erfährt,“ betont Paul mit großer Freude.

Andreas Heiß begann seinen beruflichen Werdegang 1993 mit einer Ausbildung bei der Raiffeisenbank Gmund eG. Seit 2003 – und damit seit mehr als 23 Jahren – ist er für die Raiffeisenbank im Oberland eG tätig. Seit 2024 verantwortet er als Bereichsleiter das Privatkundengeschäft und führt in dieser Funktion rund 85 Mitarbeitende. Mit seiner langjährigen Erfahrung, seiner fachlichen Expertise und seinem modernen Führungsverständnis gestaltet er die Weiterentwicklung dieses zentralen Geschäftsbereichs maßgeblich mit.

Seine berufliche Qualifikation hat Andreas Heiß durch zahlreiche Weiterbildungen kontinuierlich erweitert. Er ist Bankbetriebswirt Management, Finanzökonom, Certified Financial Planner sowie systemischer Businesscoach.

Der 51-Jährige ist verheiratet und Vater von zwei Kindern im Alter von sechs und zehn Jahren. Auch privat ist Andreas Heiß vielseitig engagiert und sportlich aktiv. Seine Freizeit verbringt er am liebsten in den heimischen Bergen – im Sommer mit dem Mountainbike oder zu Fuß, im Winter auf der Piste oder mit Tourenski. Gemeinsam mit seiner Familie ist er außerdem gerne mit dem Wohnmobil in Richtung Süden unterwegs. Mit der Ernennung zum Prokuristen setzt die Raiffeisenbank im Oberland eG ein klares Zeichen für Kontinuität, Kompetenz und die gezielte Förderung erfahrener Führungspersönlichkeiten aus den eigenen Reihen.

Für Prokurist Andreas Heiß ist „die Erteilung der Prokura ein großer Vertrauensbeweis und zugleich Ansporn, Verantwortung weiterhin mit vollem Engagement wahrzunehmen. Gerade in einer sehr dynamischen Zeit möchte ich die Weiterentwicklung unserer Raiffeisenbank aktiv mitgestalten und dabei Verlässlichkeit, regionale Nähe und Zukunftsorientierung in Einklang bringen.“ Ihm ist wichtig, für „unsere Kundinnen und Kunden in der Region der erste Ansprechpartner in allen Finanzfragen sind und bleiben und zugleich ein attraktiver Arbeitgeber für unsere Mitarbeitenden. Ganz nach unseren Werten: Leidenschaftlich – Familiär – Professionell“, ergänzt Heiß.

Tino Kurze ist seit April 2024 als Bereichsleiter bei der Raiffeisenbank im Oberland eG tätig. In dieser Funktion verantwortet er die Bereiche Firmenkunden, Bauträger- und institutionelle Kunden, Kommunalfinanzierung, Agrarfinanzierung sowie Baufinanzierung. Zu seinem Aufgabenfeld gehören insbesondere die Führung von Führungskräften, die Steuerung vertrieblicher Zielsetzungen, die Entwicklung von Marktbearbeitungsstrategien, die Betreuung von Schlüsselkunden sowie die Bewertung komplexer Finanzierungsanfragen.

Der 49-Jährige verfügt über mehr als 25 Jahre Berufserfahrung im Bankwesen und bringt eine langjährige Expertise im genossenschaftlichen Finanzverbund mit. Sein beruflicher Werdegang führte ihn vom Kundenberater über verschiedene Stationen im Firmenkundengeschäft bis in leitende Funktionen. Tino Kurzes fachlichen Schwerpunkte liegen insbesondere in der Unternehmensfinanzierung, im Kreditgeschäft sowie in der Führung und Entwicklung von Mitarbeitenden. Seit 2020 ist er für die Raiffeisenbank im Oberland eG tätig.

Privat verbringt Tino Kurze seine freie Zeit gerne auf Reisen sowie beim Wandern und Radfahren. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder.

„Ich freue mich sehr über das Vertrauen, das mir mit der Erteilung der Prokura entgegengebracht wird“, erklärt Kurze begeistert und erläutert: „Für mich ist diese neue Verantwortung vor allem eine Verpflichtung, die erfolgreiche Entwicklung unserer Bank gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weiter voranzutreiben und unseren Kunden auch künftig ein verlässlicher und kompetenter Partner zu sein. Die Verbindung aus regionaler Verwurzelung, persönlicher Nähe und professioneller Beratung ist für mich ein wesentlicher Bestandteil dessen, was die Raiffeisenbank im Oberland auszeichnet.“

Aufsichtsratsvorsitzender Franz Schöttl beglückwünscht den neuen Prokuristen beim offiziellen Pressetermin: „Wir gratulieren Andreas Heiß und Tino Kurze ganz herzlich und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg und stets ein gutes Händchen“.

Bildauswahl:

BU: Freuen sich gemeinsam (v.l.): Personalvorstand Johannes Paul, Prokuristen Tino Kurze und Andreas Heiß, Aufsichtsratsvorsitzender Franz Schöttl und Vorstandssprecher Manfred Klaar

Die Raiffeisenbank im Oberland eG – Ihre Bank mit Tradition und Zukunft

Leidenschaftlich, familiär und professionell – das ist unsere Markenbotschaft und unser Versprechen an Mitglieder, Kunden und Mitarbeiter. Wir sind eine marktorientierte Genossenschaftsbank mit einer Bilanzsumme von 1,7 Milliarden Euro und mehr als 21.300 Mitgliedern, denen jährlich die genossenschaftliche Dividende, zukommt. Unser Geschäftsgebiet umfasst einen Großteil der beiden Landkreise Bad Tölz/Wolfratshausen und Miesbach, vertreten durch 14 moderne Filialen und zusätzlichen 10 SB-Filialen - von der Jachenau bis Fischbachau. Mit insgesamt rund 252 festangestellten Bankmitarbeitern, davon 10 Auszubildenden, gehört unsere regionale Genossenschaftsbank zu einem der größten Arbeitgeber und Ausbilder der Region und dieser Verantwortung sind wir uns sehr bewusst. So fließen jährlich mehr als 250.000.- Euro Fördergelder in Gestalt von Spenden, Sponsorings und Co-Geschäftsgebietes im Oberland.

Neben dem Bankgeschäft betreibt die Oberlandbank als ausgelagerte GmbH die Raiffeisen Ware Oberland GmbH mit insgesamt rund 81 Mitarbeitern an den fünf Standorten in Thanning, Lenggries, Miesbach, Warngau und Wallgau. Aktuelle Stellenanzeigen sind auf www.oberlandbank.de/karriere zu finden.

**#RaiffeisenbankImOberland #LeidenschaftlichFamiliärProfessionell
#Oberlandware**

Ihr Ansprechpartner bei Presseanfragen:

Franca Winkler
Pressesprecherin
Vorstands- und Unternehmenskommunikation

Raiffeisenbank im Oberland eG
Albert-Schäffenacker-Str. 5
83646 Bad Tölz

Telefon: 08041 7931-1677

E-Mail: franca.winkler@oberlandbank.de www.oberlandbank.de/presse



Weitere Informationen zu unseren Unternehmen finden Sie auf www.oberlandbank.de und www.oberlandware.de.